

Vertrauen ist die Grundlage unserer Arbeit, die Basis unseres Handelns –

Sie ist nicht verhandelbar!

Wir **haben diesen Code of Conduct** für das FBM formuliert, **um damit unsere Werte**, die wir innerhalb der Gemeinschaft verinnerlicht haben und für die wir stehen, **unsere Prinzipien** welche Arbeitsweise und Standards wir bei der Beratung und Verwaltung von Bedrohungsfällen mindestens ansetzen, **und unsere Kommunikation**, um diese als Grundlage unseres Austauschs innerhalb des gesamten Netzwerkes, zu verdeutlichen. Alle Mitglieder des FBM handeln in Übereinstimmung mit diesem Code of Conduct und verfolgen damit die höchsten Standards für professionelles und ethisches Verhalten. Das gesamte Vorgehen muss stets im Sinne des Unternehmens und dessen Beschäftigten durchgeführt werden.

WOFÜR WIR STEHEN

Integrität und Objektivität

Ganz im Sinne der „Unschuldsvermutung“ garantieren wir die vorurteilsfreie Bearbeitung aller an uns herangetragenen Sachverhalte.

Datenschutz

Diskretion im Umgang mit Informationen über den Fall und der beteiligten Parteien ist für ein vertrauensvolles Arbeiten unentbehrlich und wird durch alle Mitglieder des FBM garantiert.

Schutz von Beteiligten

Der physische und psychische Schutz aller Beteiligten ist immer das Ziel jedes Fallmanagements.

Einhaltung lokaler und nationaler Gesetze

Alle Handlungen und Maßnahmen, die wir einleiten oder ergreifen, werden immer in Übereinstimmung der nationalen und internationalen Gesetzgebungen, Richtlinien und Verordnungen durchgeführt.

Allparteilichkeit

Wir sind dafür verantwortlich das Beschäftigte weder Täter noch Opfer werden.

Nachhaltigkeit

Bei allen Maßnahmen, die zu einer erfolgreichen Neutralisation der Bedrohungslage ergriffen werden, ist die nachhaltige Situationsstabilisierung zu beachten und herbeizuführen.

Zusammenarbeit

Alle Beteiligten tragen zum Gelingen und zur Erreichung des bestmöglichen Ergebnisses bei. Dabei sind der Austausch, die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die Zusammenführung aller notwendigen Expertisen von zentraler Bedeutung.

Entscheidungs-Prinzip

Nach Möglichkeit findet das Vier-Augen-Prinzip Anwendung, d.h. Einzelanalysen werden zusammengeführt, besprochen und führen im Ergebnis zu einer abschließenden Gesamtanalyse.

Methodisch-strukturierte Fallanalyse

Die Anwendung gängiger und erprobter Methoden sind für uns selbstverständlich.

Weiterentwicklung

Wir entwickeln unsere Methoden, unsere Werkzeuge sowie unser Netzwerk stets weiter, um auf dem neuesten Stand zu bleiben.